

## **Einheitliche Statistiken der UVG-Versicherer**

### **Prozessbeschreibungen**

Datum:	30.09.2011
Version:	1.0
Bearbeiter/in:	P. Stähli
Status:	<input checked="" type="checkbox"/> In Arbeit <input type="checkbox"/> Freigegeben
Klassifikation:	öffentlich
Verteiler:	Alle Empfänger des Statistikplans 2009 für die einheitlichen Statistiken der UVG-Versicherer

**Änderungskontrolle und Freigabe**

<b>Vers.</b>	<b>Datum</b>	<b>Name</b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Freigabe (Visum)</b>
0.1	20.04.11	P. Stähli	neu	
1.0	30.09.11	P. Stähli	Feedback aus Begleitteam ARGE UVG eingearbeitet	

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
1.1	Zweck des Dokuments .....	4
1.2	Referenzierte und mit geltende Dokumente .....	4
1.3	Begriffe und Abkürzungen .....	4
<b>2</b>	<b>Grundlagen</b> .....	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>Prozesse</b> .....	<b>6</b>
3.1	Beschreibung der in den Prozessen verwendeten Symbole .....	6
3.2	Quartalsmeldungen der neu registrierten Fälle .....	6
3.3	Jahresmeldungen Rentenbestand .....	9
3.4	Jahresmeldungen .....	12
3.4.1	Protokoll der Lieferung (PdL) .....	12
3.4.2	Jahresmeldungen .....	14
3.5	Restbestand verarbeiten.....	17
3.6	Probestatistiken .....	19
3.6.1	Probestatistik I .....	19
3.6.2	Probestatistik II .....	21
3.7	Auswertungen.....	23
3.7.1	HAST.....	23
3.7.2	GEST .....	25
3.7.3	Zusammenzüge.....	27
3.7.4	Spezialauswertungen .....	29
3.7.4.1	Spezialauswertungen über eigene Daten .....	29
3.7.4.2	Spezialauswertungen über Gemeinschaftsdaten .....	31
3.8	Umbuchungen .....	33

# 1 Einleitung

## 1.1 Zweck des Dokuments

Die vorliegende Prozessbeschreibung soll die Zusammenarbeit der Versicherer, SSUV und AWS verbindlich regeln. Die Prozessbeschreibung enthält alle für die Durchführung der SSUV- und Risikostatistiken notwendigen Informationen.

## 1.2 Referenzierte und mit geltende Dokumente

Nr.	Bezeichnung	Version	Datum	Status
[1]	Statistikplan einheitliche Statistik der UVG Versicherer nach Art. 68 UVG	2.4	28.01.11	freigegeben
[2]	Online Dokumentation Statistikportal ( <a href="http://www.svv-statistikportal">www.svv-statistikportal</a> )			

## 1.3 Begriffe und Abkürzungen

AWS	Auswertestelle des SVV
Bestand	Alle Meldungen eines Versicherers
CSV	Dateiformat einer Excel-Tabelle (Comma-Separated Values, seltener Character Separated Values oder Colon Separated Values)
FV	Freiwillige Versicherung
GEST	Gemeinschaftsstatistik
HAST	Hausstatistik
PDF	Portable Document Format
PdL	Protokoll der Lieferung
RA	Recordart
SSUV	Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung
SVV	Schweizerischer Versicherungsverband
UVG	Bundesgesetz über die Unfallversicherung

## 2 Grundlagen

Die vorliegende Prozessbeschreibung basiert auf dem Kapitel 5.1 des Statistikplan einheitliche Statistik der UVG Versicherer nach Art. 68 UVG [1]. In diesem Kapitel sind geregelt:

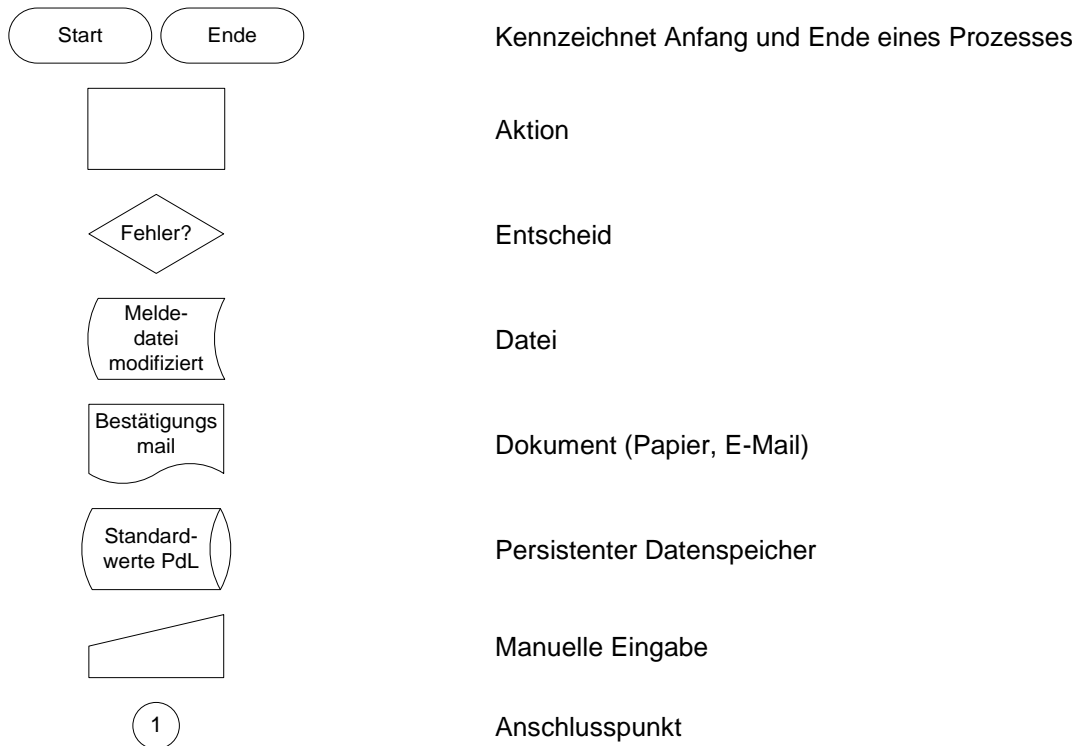
- der Datentransfer
- die Übermittlung
- die Termine
- die Aufbewahrungspflicht der Daten
- die Verschlüsselung der Daten

Ansprechstellen sind:

- Allgemeine Fragen zur Lieferung oder zum Statistikportal sind zu richten an [svv.auswertestelle@bedag.ch](mailto:svv.auswertestelle@bedag.ch)
- Inhaltliche Fragen zu den Fehlern und Warnungen sind zu richten an [vt.ssuv@suva.ch](mailto:vt.ssuv@suva.ch)

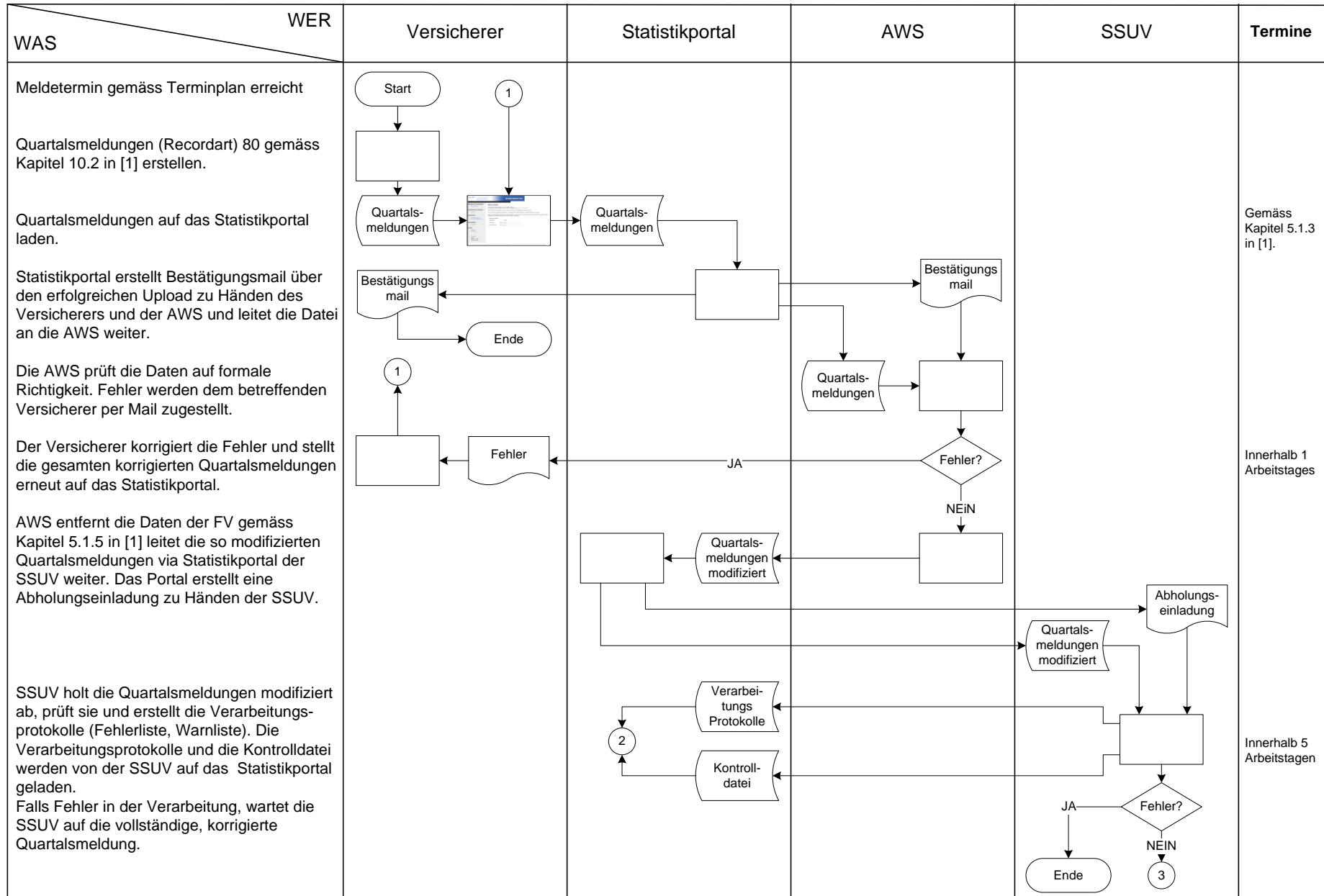
### 3 Prozesse

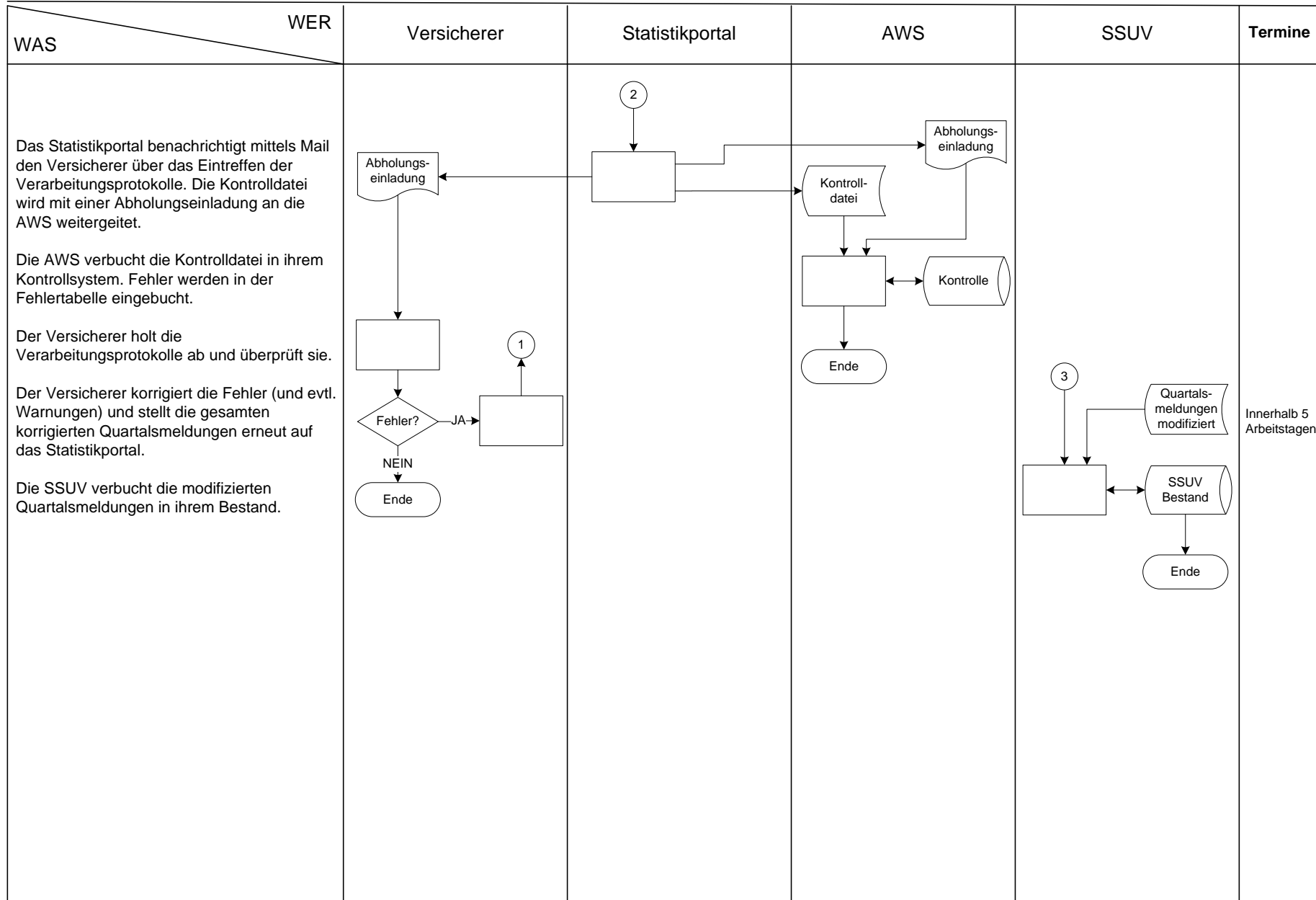
#### 3.1 Beschreibung der in den Prozessen verwendeten Symbole



#### 3.2 Quartalsmeldungen der neu registrierten Fälle

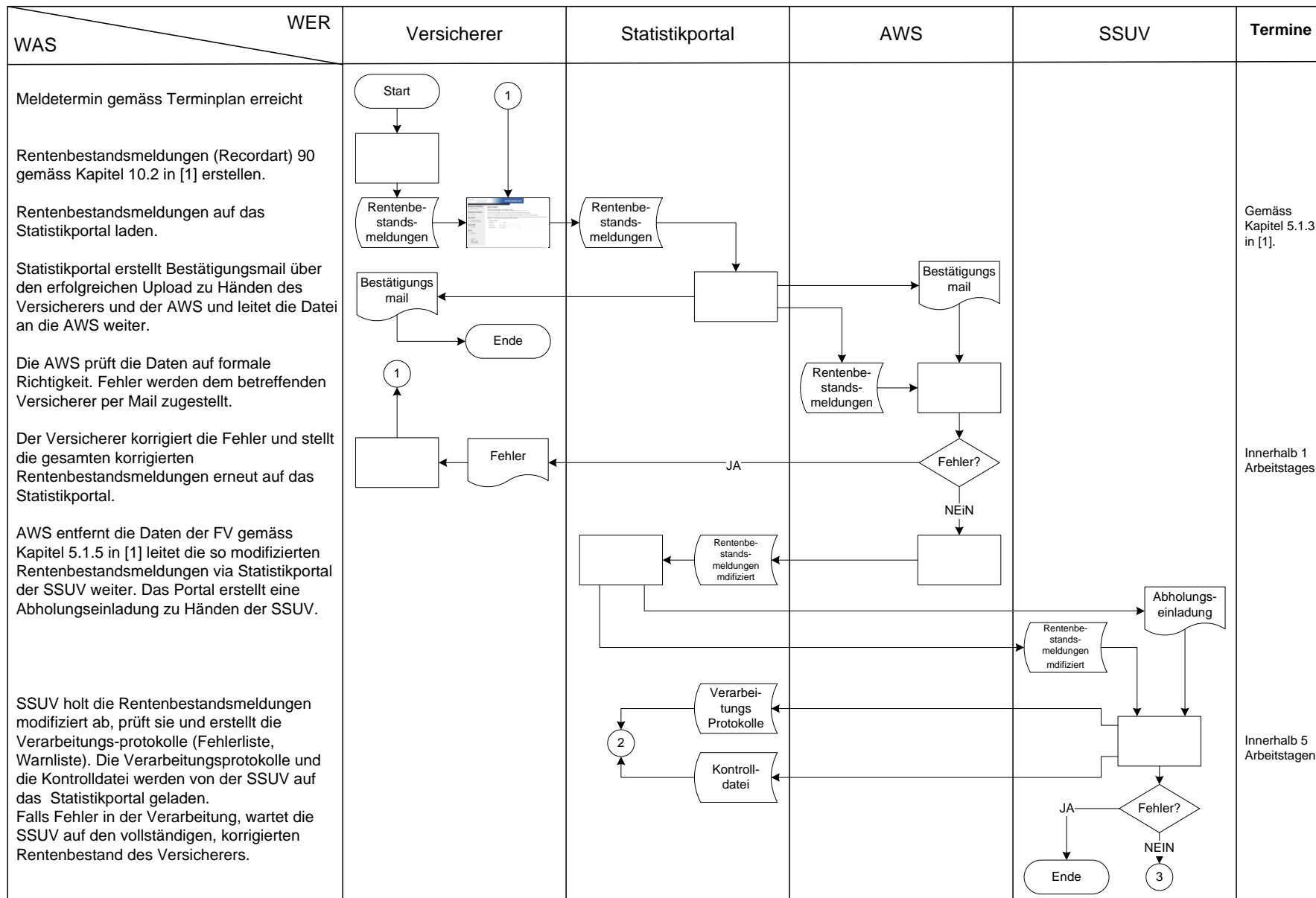
<b>Prozessname</b>	V_P010
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Lieferung der Quartalsmeldungen der neu registrierten Fälle“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Quartalsmeldungen
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Termin für die Quartalsmeldungen gemäss Terminplan Kapitel 5.1.3 in [1].
<b>Prozess-Ende</b>	Die Quartalsmeldungen sind im Bestand der SSUV verbucht
<b>Eingabe</b>	Datei mit Recordart 80 gemäss Kapitel 10.2 in [1]
<b>Verfahren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen und Laden der Jahresmeldungen auf das Statistikportal</li> <li>• Verarbeitung durch die AWS</li> <li>• Verarbeitung durch die SSUV</li> </ul>
<b>Ergebnis</b>	Die SSUV verfügt über einen mit den Quartalsmeldungen aktualisierten Bestand

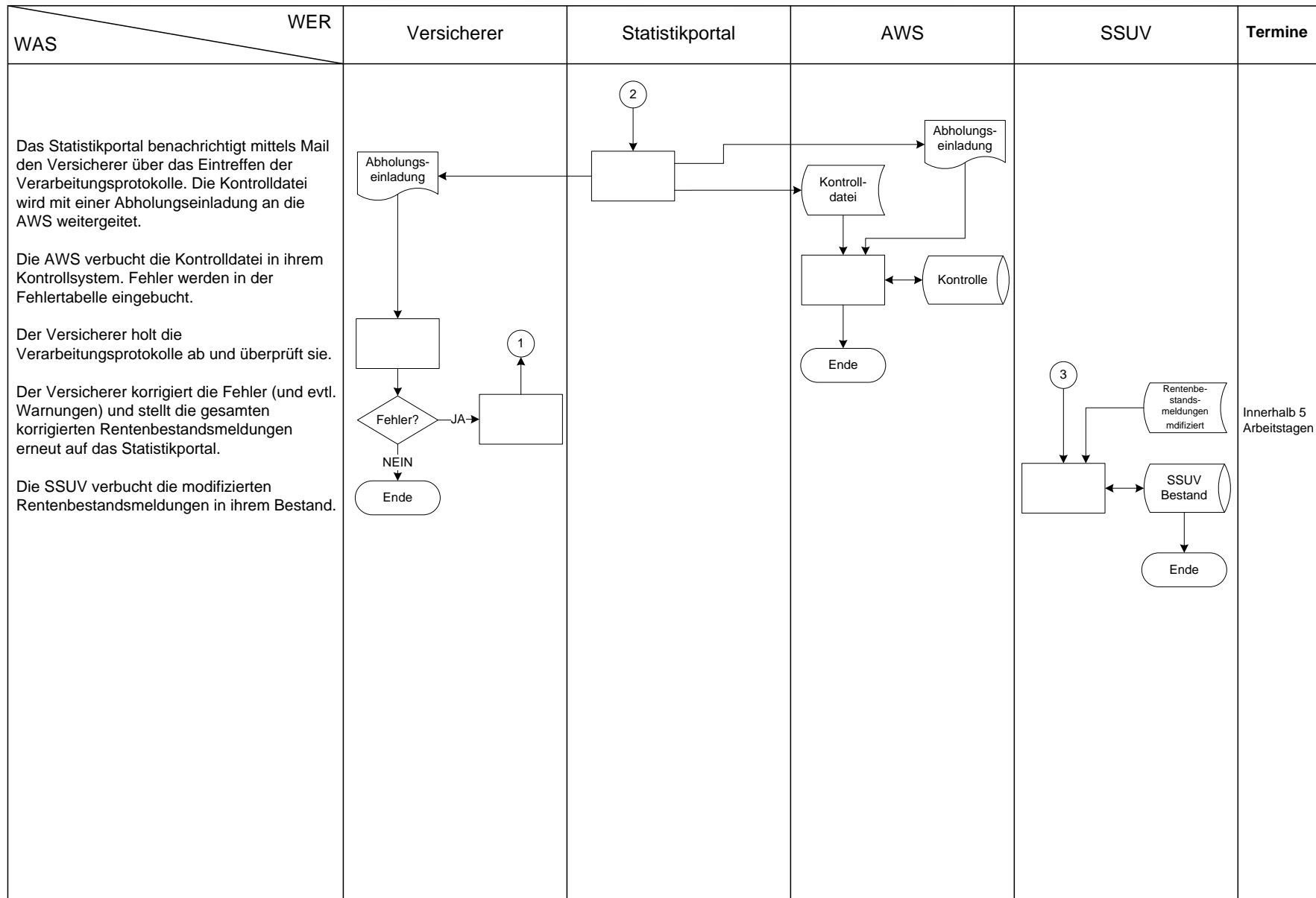




### 3.3 Jahresmeldungen Rentenbestand

<b>Prozessname</b>	V_P020
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Lieferung der Rentenbestandsmeldungen“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Rentenbestand
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Termin für die Rentenbestandsmeldungen gemäss Terminplan Kapitel 5.1.3 in [1].
<b>Prozess-Ende</b>	Die Rentenbestandsmeldungen sind im Bestand der SSUV verbucht
<b>Eingabe</b>	Datei mit Recordart 90 gemäss Kapitel gemäss Kapitel 10.2 in [1]
<b>Verfahren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen und Laden der Rentenbestandsmeldungen auf das Statistikportal</li> <li>• Verarbeitung durch die AWS</li> <li>• Verarbeitung durch die SSUV</li> </ul>
<b>Ergebnis</b>	Die SSUV verfügt über einen mit den Rentenbestandsmeldungen aktualisierten Bestand

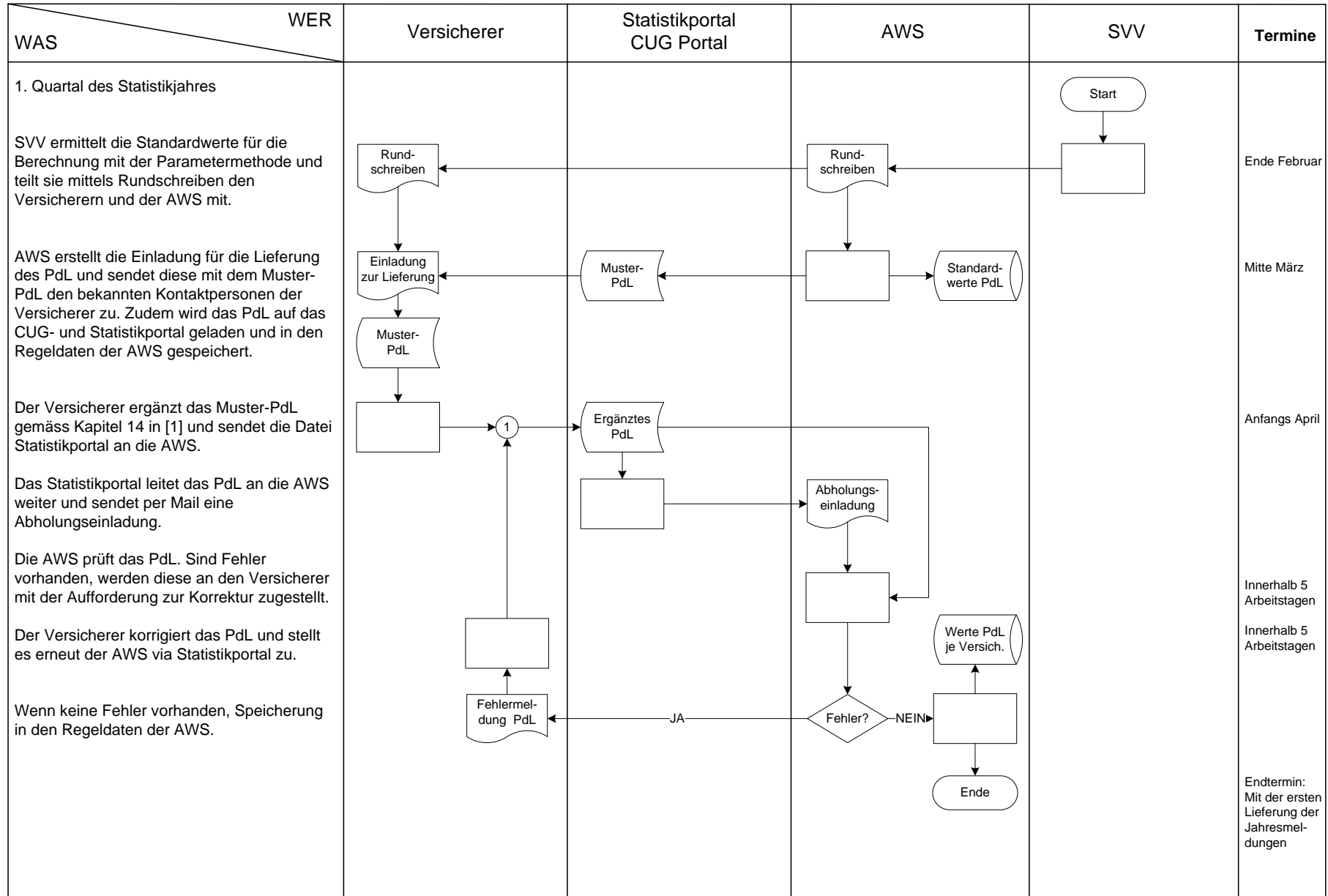




### 3.4 Jahresmeldungen

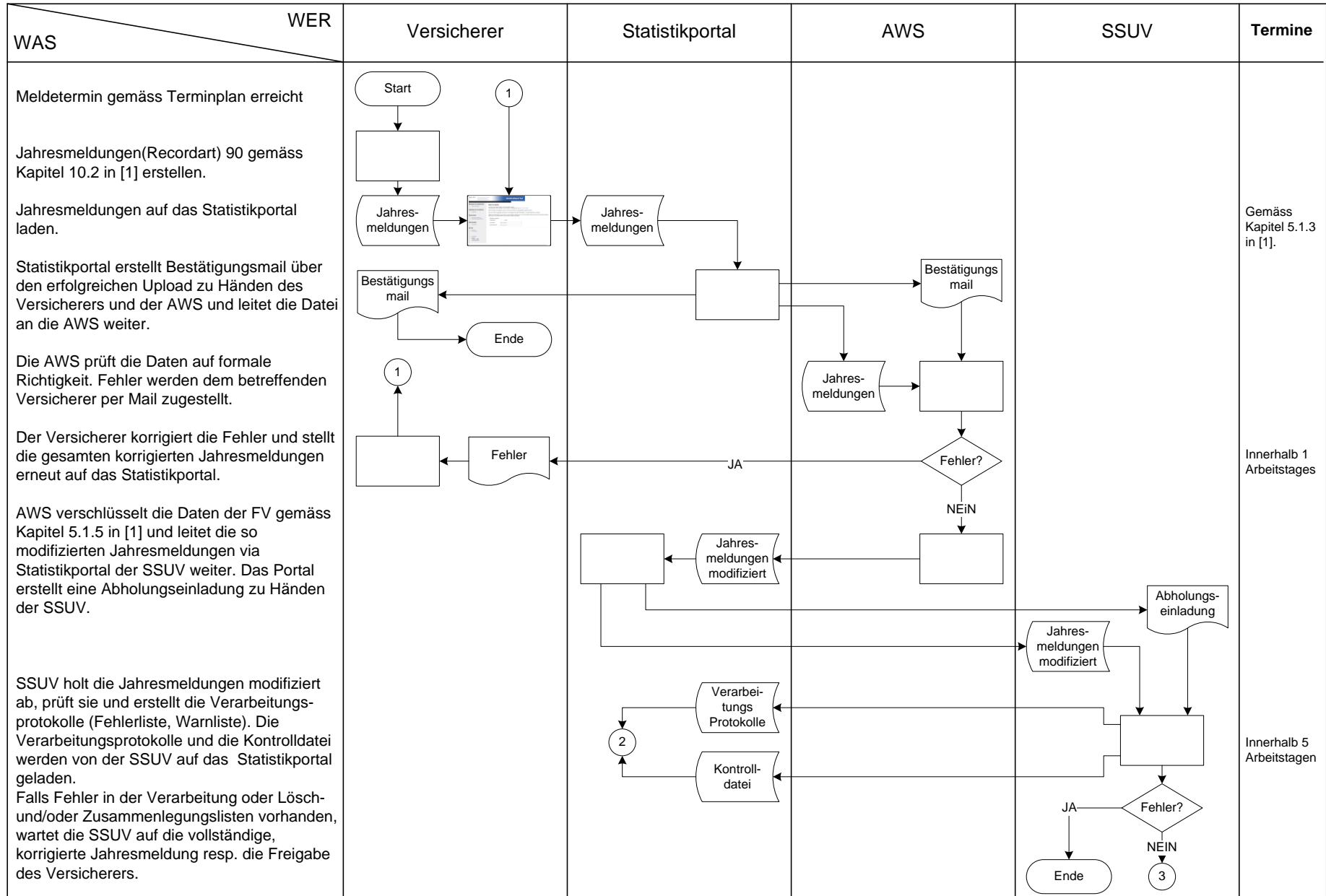
#### 3.4.1 Protokoll der Lieferung (PdL)

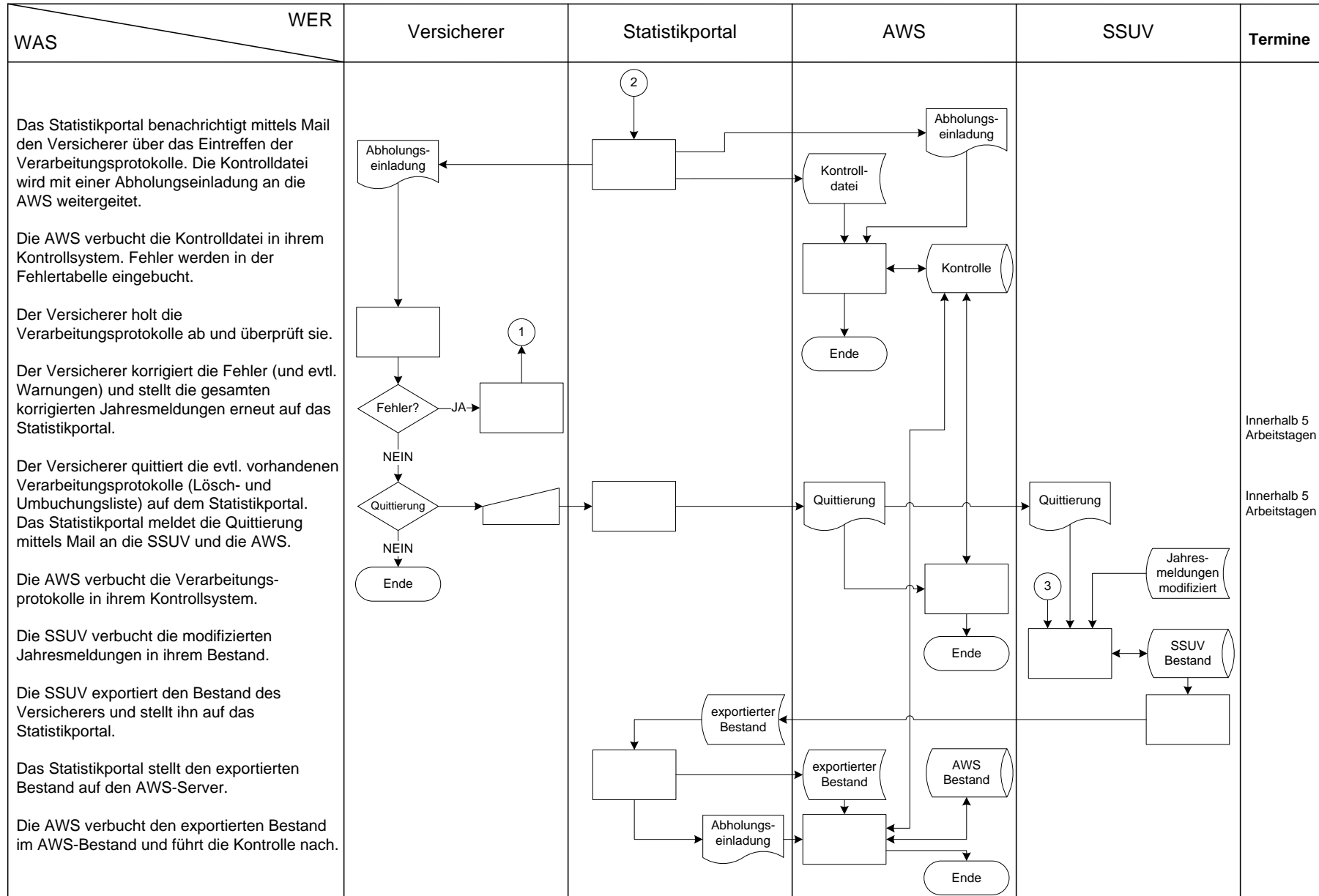
<b>Prozessname</b>	V_P030
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Lieferung des Protokolls der Verarbeitung (PdL)“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	PdL
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	1. Quartal des Statistikjahres
<b>Prozess-Ende</b>	Auslieferung des PdL's an die AWS
<b>Eingabe</b>	xlsx-Datei
<b>Verfahren</b>	Laden des PdL's in die Steuerdatei der AWS
<b>Ergebnis</b>	Parameter stehen zur Berechnung der Risikostatistiken bereit



### 3.4.2 Jahresmeldungen

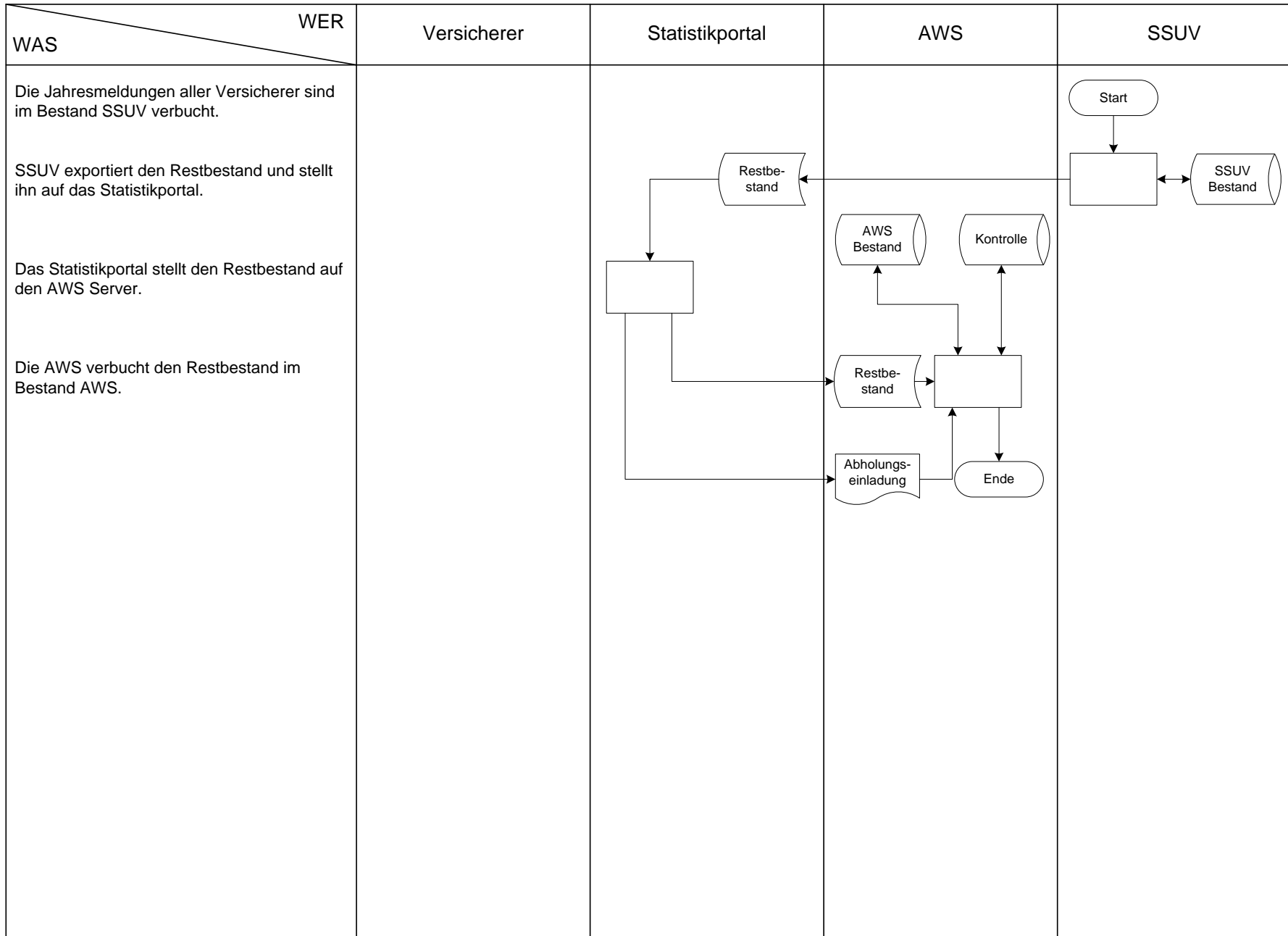
<b>Prozessname</b>	V_P040
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Lieferung der Jahresmeldungen“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Jahresmeldungen
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Termin für die Jahresmeldungen gemäss Terminplan Kapitel 5.1.3 in [1].
<b>Prozess-Ende</b>	Die Jahresmeldungen sind fehlerfrei verarbeitet.
<b>Eingabe</b>	Datei mit Jahresmeldungen gemäss Kapitel gemäss Kapitel 10.2 in [1]
<b>Verfahren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellen und Laden der Jahresmeldungen auf das Statistikportal</li> <li>• Verarbeitung durch die AWS</li> <li>• Verarbeitung durch die SSUV</li> <li>• Treten bei der Verbuchung des exportierten Bestands im Bestand der AWS Fehler auf, werden diese unter den beteiligten Partnern direkt abgesprochen</li> </ul>
<b>Ergebnis</b>	Die SSUV und die AWS verfügen über einen mit den Jahresmeldungen aktualisierten Bestand.





### 3.5 Restbestand verarbeiten

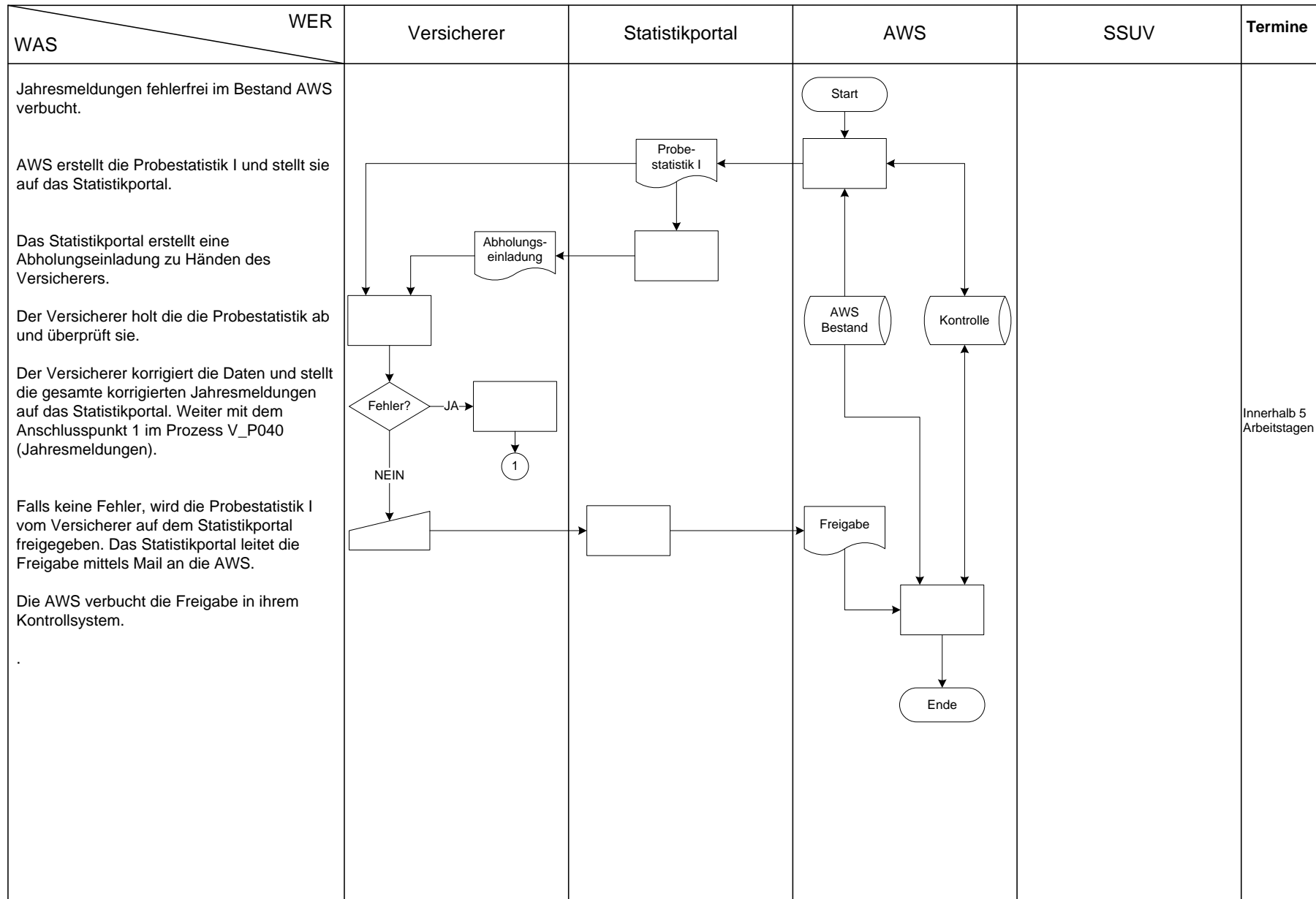
<b>Prozessname</b>	V_P050
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Restbestand verarbeiten“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Bestandesführung
<b>Prozesseigner</b>	SSUVr
<b>Prozess-Start</b>	Alle Jahresmeldungen sind im Bestand der SSUV eingebucht
<b>Prozess-Ende</b>	Der Restbestand ist im Bestand AWS eingebucht
<b>Eingabe</b>	Datei mit Jahresmeldungen gemäss Kapitel gemäss Kapitel 10.2 in [1]
<b>Verfahren</b>	Versicherer, die das UVG-Geschäft aufgegeben haben, erbringen im laufenden Statistikjahr unter Umständen keine Leistungen mehr. Trotzdem sind die Vergangenheitsdaten in der GEST zu berücksichtigen
<b>Ergebnis</b>	Die AWS verfügt über einen aktualisierten Bestand.



## 3.6 Probestatistiken

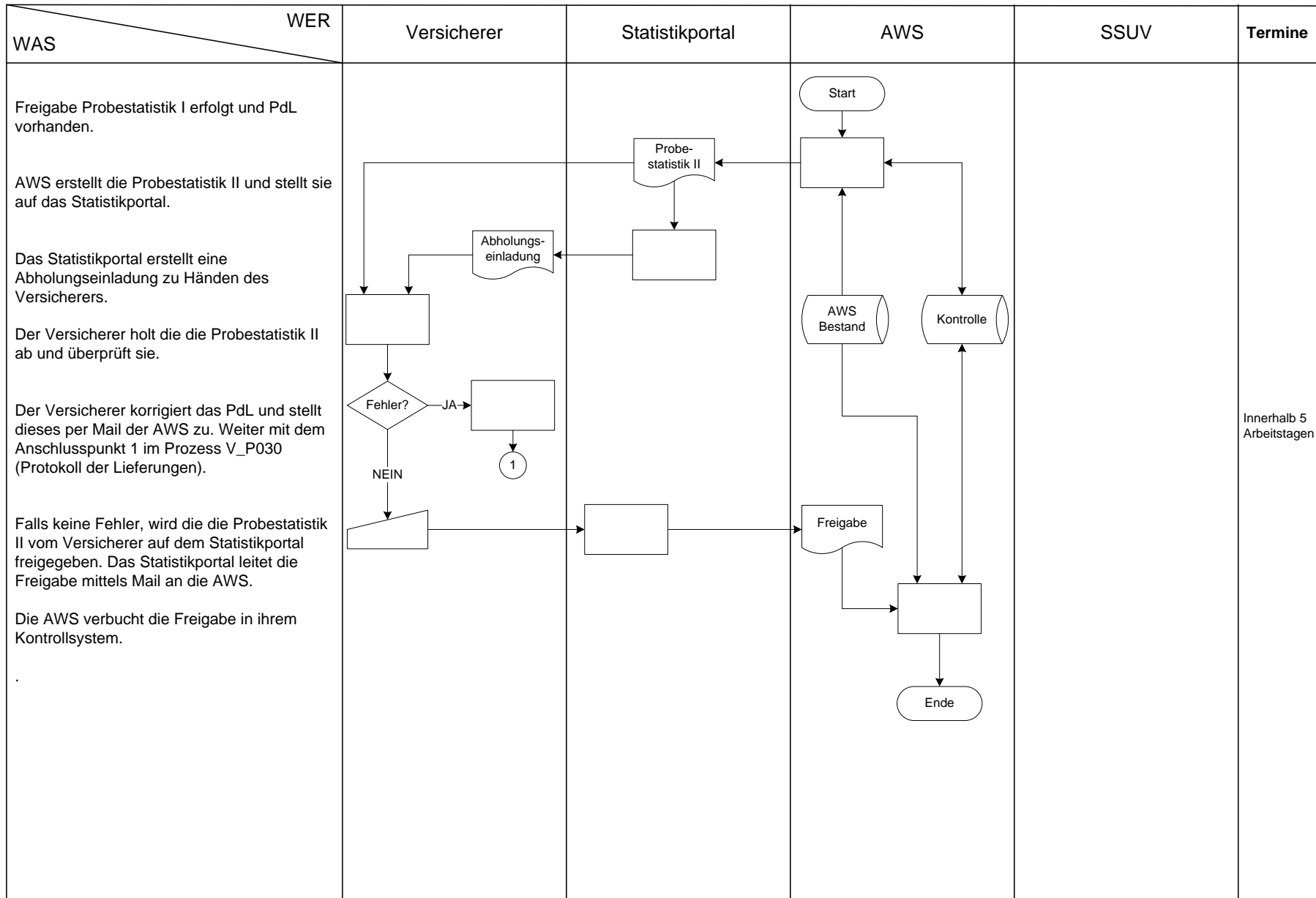
### 3.6.1 Probestatistik I

<b>Prozessname</b>	V_P060
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Probestatistik I“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Probestatistiken
<b>Prozesseigner</b>	AWS
<b>Prozess-Start</b>	Der Bestand AWS ist je Versicherer aktualisiert.
<b>Prozess-Ende</b>	Die Freigabe der Probestatistik I ist in der Kontrolle der AWS eingebucht.
<b>Eingabe</b>	
<b>Verfahren</b>	Die Probestatistik I wird pro Versicherer erstellt. Sobald der Bestand oder Restbestand der SSUV im Bestand AWS eingebucht ist, wird die Probestatistik I für diesen Versicherer erstellt.
<b>Ergebnis</b>	Die Probestatistik I ist erstellt.



### 3.6.2 Probestatistik II

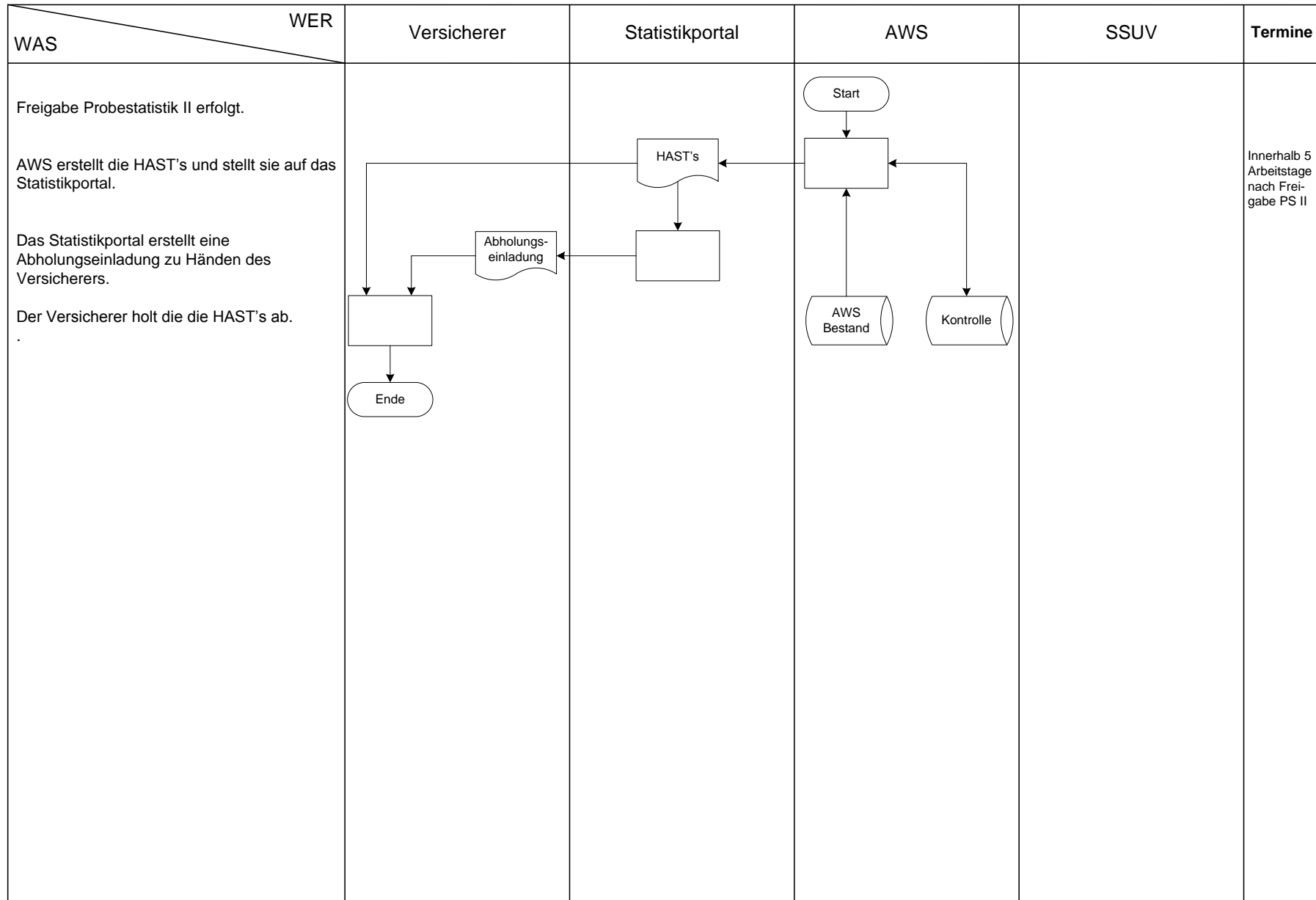
<b>Prozessname</b>	V_P070
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Probestatistik II“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Probestatistiken
<b>Prozesseigner</b>	AWS
<b>Prozess-Start</b>	Die Freigabe der Probestatistik I ist erfolgt und PdL ist vorhanden.
<b>Prozess-Ende</b>	Die Freigabe der Probestatistik II ist in der Kontrolle der AWS eingebucht.
<b>Eingabe</b>	PdL
<b>Verfahren</b>	Die Probestatistik II wird pro Versicherer erstellt.
<b>Ergebnis</b>	Die Probestatistik II ist erstellt



## 3.7 Auswertungen

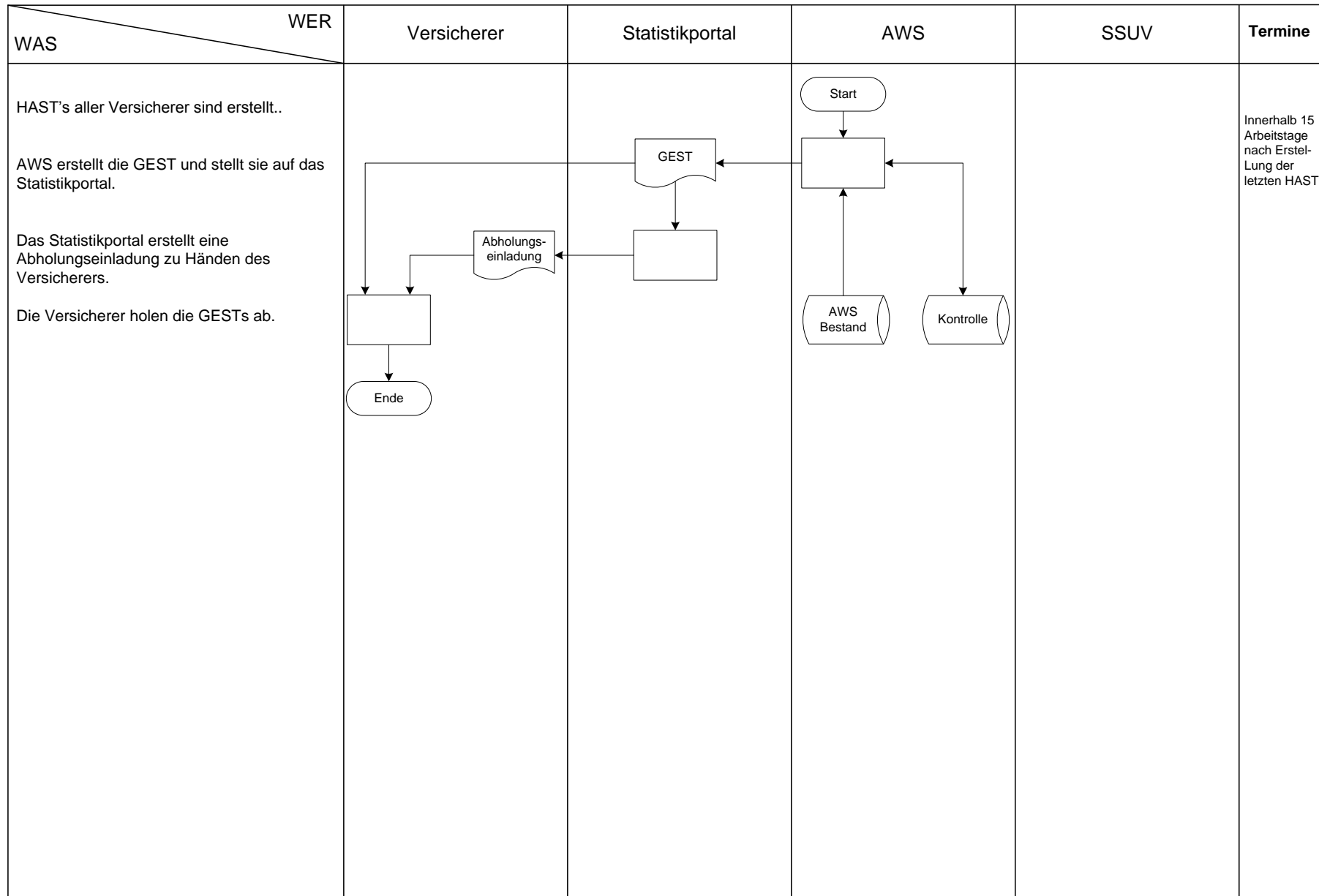
### 3.7.1 HAST

<b>Prozessname</b>	V_P080
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Erstellen HAST“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Auswertungen
<b>Prozesseigner</b>	AWS
<b>Prozess-Start</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Probestatistik II freigegeben</li> <li>• Die HAST B und C für Langfristversicherer können erst erstellt werden, wenn alle Kurzfristpartner ihre Probestatistiken II freigegeben haben</li> <li>• Die HAST B für Kurzfristversicherer kann erst erstellt werden, wenn alle Langfristpartner ihre Probestatistiken II freigegeben haben</li> </ul>
<b>Prozess-Ende</b>	Versicherer hat die HAST's abgeholt.
<b>Eingabe</b>	
<b>Verfahren</b>	Erstellen der HAST's für jeden Versicherer
<b>Ergebnis</b>	HAST's sind erstellt.



### 3.7.2 GEST

<b>Prozessname</b>	V_P090
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Erstellen GEST“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Auswertungen
<b>Prozesseigner</b>	AWS
<b>Prozess-Start</b>	HAST's aller Versicherer erstellt
<b>Prozess-Ende</b>	Versicherer haben die GEST abgeholt.
<b>Eingabe</b>	
<b>Verfahren</b>	<p>Die GEST entsprechen im Prinzip den HAST's mit folgenden Ausnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a. Keine Probe- und Erfolgsstatistiken</li> <li>b. Es werden die Daten aller Versicherer selektiert</li> <li>c. Beschriftung der Listen (Titel „Gemeinschaft“)</li> <li>d. Die Unterscheidung „Hausstatistik A, B und C“ entfällt</li> </ol>
<b>Ergebnis</b>	GEST sind erstellt.



### 3.7.3 Zusammenzüge

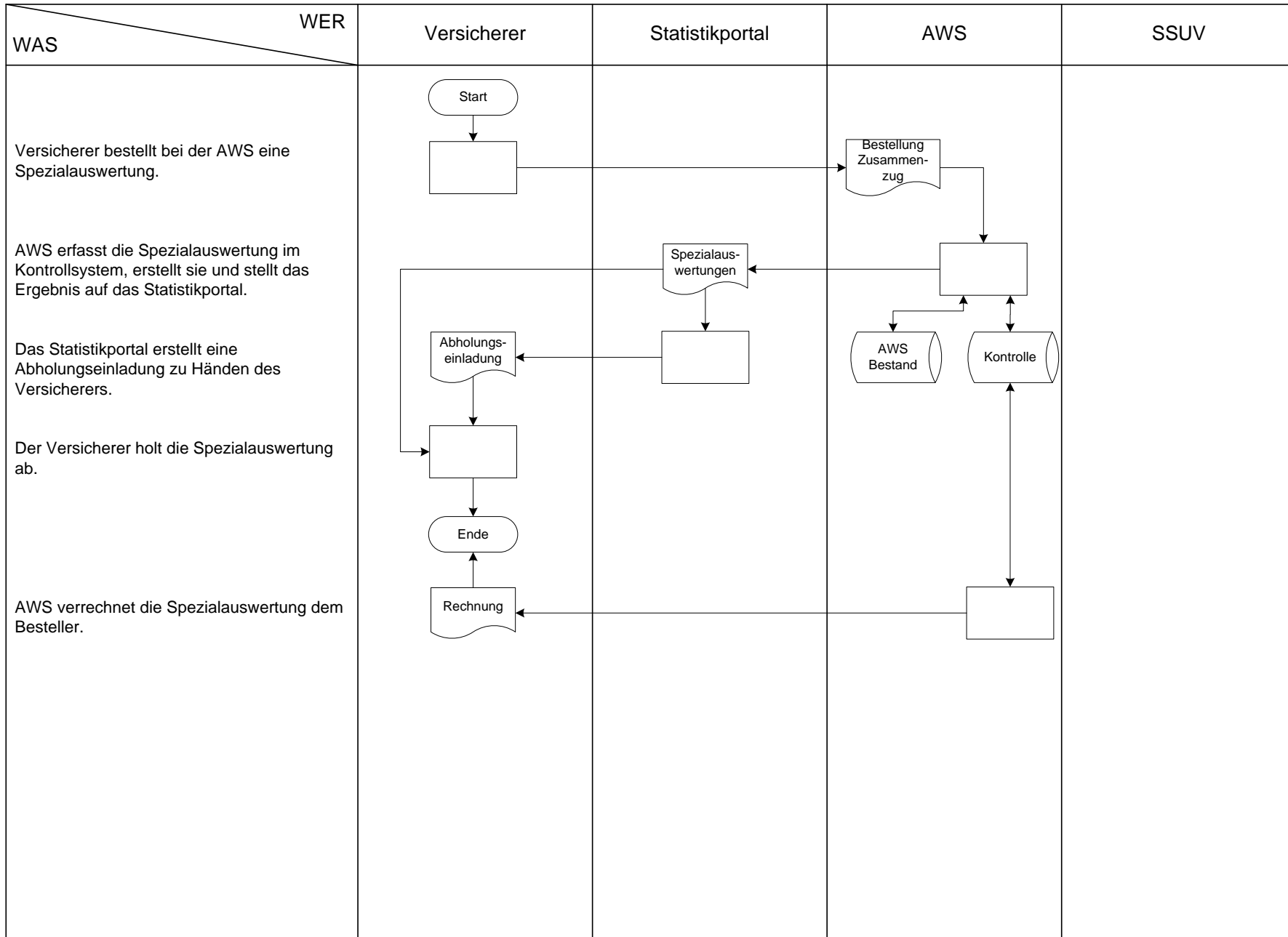
<b>Prozessname</b>	V_P100
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Zusammenzüge“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Auswertungen
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Bestellung Zusammenzug durch Versicherer
<b>Prozess-Ende</b>	Zusammenzug durch Versicherer abgeholt
<b>Eingabe</b>	Versicherer, für die einen Zusammenzug erstellt werden soll
<b>Verfahren</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Voraussetzung für die Zusammenzüge sind die O.K.'s zu den Probestatistiken II aller am Zusammenzug beteiligten Versicherer.</li> <li>2. Die Zusammenzüge sind nichts anderes als Hausstatistiken, allerdings werden mehrere Versicherer selektiert. Die Bezeichnungen und die beteiligten Versicherer werden in den Regeldaten geführt.</li> </ol>
<b>Ergebnis</b>	Zusammenzug



### 3.7.4 Spezialauswertungen

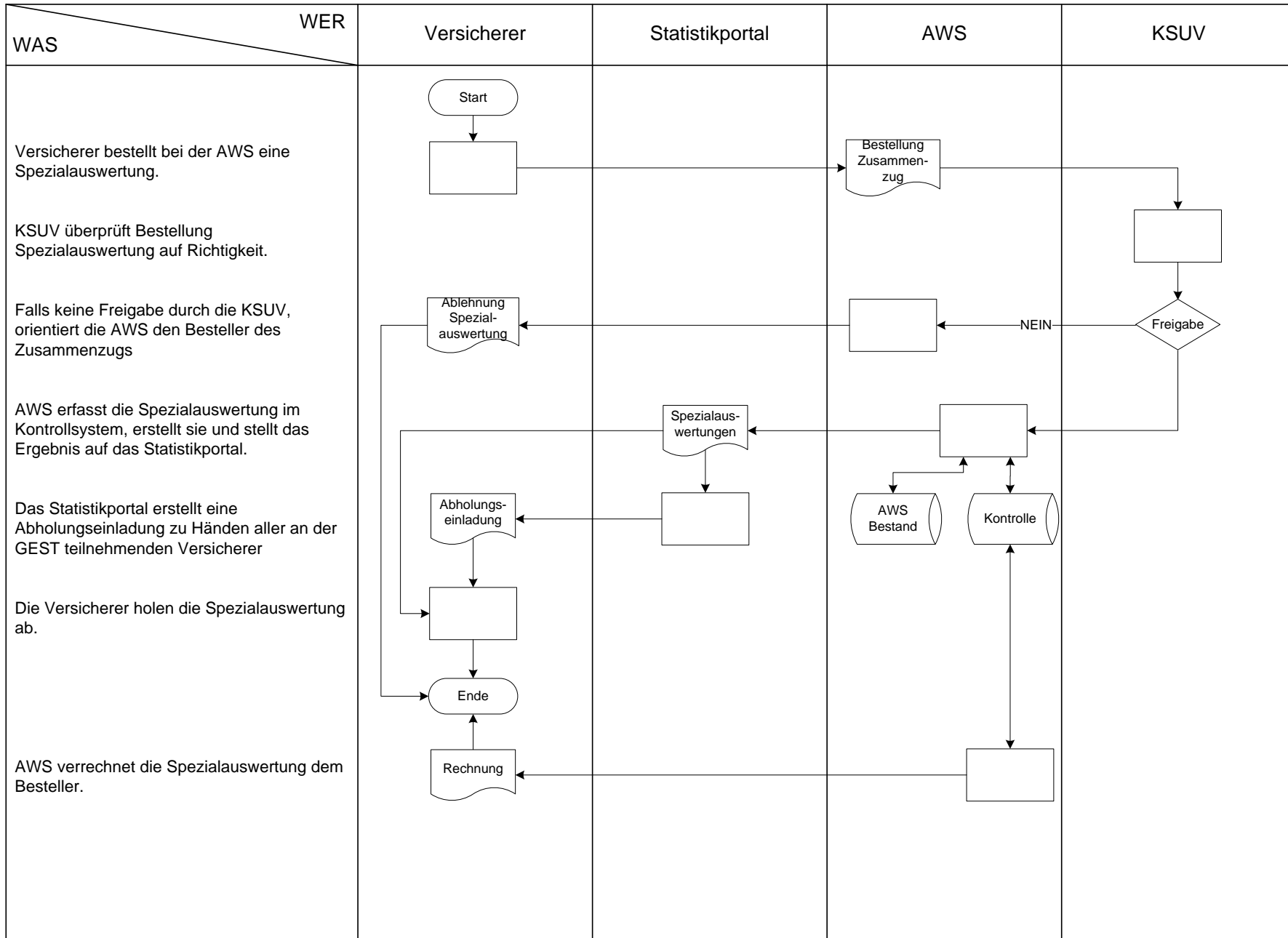
#### 3.7.4.1 Spezialauswertungen über eigene Daten

<b>Prozessname</b>	V_P110
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Spezialauswertungen über eigene Daten“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Auswertungen
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Bestellung Spezialauswertungen durch Versicherer
<b>Prozess-Ende</b>	Verrechnung der Auswertung durch AWS erledigt
<b>Eingabe</b>	Selektions- und Gruppierungsdaten
<b>Verfahren</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Versicherer bestellen mittels der Auftragsdaten (Listenart, Selektion, vertikale Gliederung) eine Spezialauswertung.</li> <li>2. Die AWS erfasst die Auftragsdaten im Regelwerk und erstellt die Spezialauswertung.</li> <li>3. Die Spezialauswertung wird via Statistikportal dem Auftraggeber ausgeliefert.</li> <li>4. Die Spezialauswertungen werden von der AWS dem bestellenden Versicherer direkt verrechnet.</li> </ol>
<b>Ergebnis</b>	Spezialauswertung



### 3.7.4.2 Spezialauswertungen über Gemeinschaftsdaten

<b>Prozessname</b>	V_P120
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Spezialauswertungen über Gemeinschaftsdaten“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Auswertungen
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Bestellung Spezialauswertungen durch Versicherer
<b>Prozess-Ende</b>	Verrechnung der Auswertung durch AWS erledigt
<b>Eingabe</b>	Selektions- und Gruppierungsdaten
<b>Verfahren</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Versicherer bestellen mittels der Auftragsdaten (Listenart, Selektion, vertikale Gliederung) eine Spezialauswertung.</li> <li>2. Die AWS holt die Freigabe der Auswertung bei der KSUV ein</li> <li>3. Die AWS erfasst die Auftragsdaten im Regelwerk und erstellt die Spezialauswertung.</li> <li>4. Die Spezialauswertung wird via Statistikportal dem Auftraggeber und allen Versicherern, die an der GEST teilnehmen ausgeliefert.</li> <li>5. Die Spezialauswertungen werden von der AWS dem bestellenden Versicherer direkt verrechnet.</li> </ol>
<b>Ergebnis</b>	Spezialauswertung



### 3.8 Umbuchungen

Einzelne Umbuchungen innerhalb eines Versicherers können mit den Jahresmeldungen verarbeitet werden.

Versicherer übergreifende Umbuchungen (Portefeuilleüberträge) sind ausserhalb der Jahresmeldungen nach Kapitel 7 in [1] zu melden.

<b>Prozessname</b>	V_P130
<b>Prozessziel</b>	Darstellung des Geschäftsprozesses „Umbuchungen“ und dessen Wechselwirkung
<b>Geltungsbereich</b>	Portefeuilleübertrag
<b>Prozesseigner</b>	Versicherer
<b>Prozess-Start</b>	Versicherer meldet der SSUV einen Portefeuilleübertrag
<b>Prozess-Ende</b>	Freigabe der Probestatistiken nach Portefeuilleübertrag durch den Versicherer
<b>Eingabe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Avisierung „Portefeuilleübertrag“ per Mail oder Telefon</li> <li>• Meldungen „Umbuchungen“ (RA 60 und/oder RA 61)</li> </ul>
<b>Verfahren</b>	Die Umbuchungen sind komplex und können in den verschiedensten Varianten vorkommen. Eine Umbuchung wird deshalb immer als Projekt zusammen mit der SSUV und der AWS durchgeführt.
<b>Ergebnis</b>	Portefeuilleübertrag vollzogen